

**GEMEINDE
KARNEID**

Autonome Provinz Bozen - Südtirol

**COMUNE DI CORNEIDO
ALL'ISARCO**

Provincia Autonoma di Bolzano - Alto Adige

**BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT DES
GEMEINDEAUSSCHUSSES****VERBALE DI DELIBERAZIONE DELLA
GIUNTA COMUNALE**

Prot.Nr.

Sitzung vom Seduta del
07.07.2026Uhr - ore
08:00

Nach Erfüllung der im geltenden Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol enthaltenen Formvorschriften wurden für heute zu einer Sitzung, die Mitglieder dieses Gemeindefachausschusses einberufen.

Anwesend sind:

Previo esaurimento delle formalità prescritte dal vigente Codice degli enti locali della regione Trentino-Alto Adige, vennero per oggi convocati, i componenti di questa Giunta Comunale.

Sono presenti:

			A.E. A.G.	A.U. A.I.	Fernzu gang
Albin Kofler	Bürgermeister	Sindaco			
Martina Lantschner Pisetta	Vize-Bürgermeisterin	Vice-Sindaco			
Maria Luise Lantschner Aichner	Gemeindereferentin	Assessora			
Thomas Resch	Gemeindereferent	Assessore			
Anna-Maria Vieider	Gemeindereferentin	Assessora			

Schriftführer: der Generalsekretär, Herr

Segretario: il segretario generale, signor

Dr. Martin Oberhofer

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti

Albin Kofler

in der Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.
Behandelt wird folgender

nella sua qualità di Sindaco assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.
Si tratta il seguente

GEGENSTAND

**Wassereintritt Grundschule Gummer -
Beauftragung des Dr. Ing. Alois Antholzer, Bozen
mit freiberuflichen Leistungen und der Firma
Auer Roman, Gummer mit dem Fassadengerüst**

OGGETTO

**Infiltrazioni d'acqua nella scuola elementare S.
Valentino i. Campo - Incarico al dott. ing. Alois
Antholzer, Bolzano con servizi da libero
professionista e la ditta Auer Roman. S. Valentino
con il ponteggio per facciate**

DER GEMEINDEAUSSCHUSS

Vorausgeschickt, dass an der Nord- und Ostseite des Schulgebäudes in Gummer Feuchtigkeitsschäden durch Wassereintritte bei den bündig zur Außenfassade eingebauten Fenstern, festgestellt worden sind;

es als dringend notwendig erachtet, für die Feststellung der Feuchtigkeitsschäden, ein Gerüst an der betroffenen Gebäudefassade aufzubauen, damit ein Techniker dieselben begutachten kann;

dafürgehalten, den Generalsekretär Dr. Martin Oberhofer als einzigen Projektverantwortlichen (EPV) für diese Lieferung und freiberufliche Dienstleistung zu ernennen;

nach Einsichtnahme in den Kostenvoranschlag vom 27.06.2026 des Dr. Ing. Alois Antholzer, Bozen, ergeben sich für die freiberuflichen Leistungen zur Feststellung und Begutachtung der Feuchtigkeitsschäden an der Nord- und Ostfassade des Grundschulgebäudes in Gummer, sowie der Bauleitung und Sicherheitskoordination der Sanierungsarbeiten, Gesamtkosten von 3.850,00 € zzgl. 4 % Fürsorgebeitrag und 22 % MwSt.;

nach Einsichtnahme in den Kostenvoranschlag vom 26.06.2026 der Firm Auer Roman, Gummer, gemäß welchem für die Lieferung eines Fassadengerüsts für voraussichtliche 6 Wochen zur Feststellung und Begutachtung der Feuchtigkeitsschäden an der Nord- und Ostfassade des Grundschulgebäudes in Gummer, ergeben sich Gesamtkosten von 3.270,00 € zzgl. 4 % Fürsorgebeitrag und 22 % MwSt.;

weilers festgestellt, dass die Auftragssumme dieser Lieferung und freiberuflichen Dienstleistung unter 140.000,00 € und unter 5.000,00 € liegt, weshalb im Sinne des Art. 26 des Landesgesetzes 16/2015 und des Art. 50 des GVD Nr. 36/2023 ein Direktauftrag erteilt werden kann und dieses Verfahren aus Gründen der Wirtschaftlichkeit, Effizienz und Beschleunigung des erleichterten Zugangs von Kleinst-, Klein- und mittleren Unternehmen sowie angesichts des geringen Vertragswertes gewählt werden soll;

festgestellt, dass sowohl vorgenannter Techniker als auch die Firma bei der Landesagentur ISOV im „telematischen Verzeichnis der Wirtschaftsteilnehmer“ eingetragen sind, womit diese unter anderem erklären, die allgemeinen Voraussetzungen und die berufliche Eignung laut Art. 94 ff des GVD Nr. 36/2023 und im Falle Art. 100, Abs. 1 des GVD Nr. 36/2023 zu besitzen;

nach Einsichtnahme in das am 01.07.2026 über das Portal der Landesagentur ISOV eingegangene Angebot des Dr. Ing. Alois Antholzer, Bozen, ergeben sich für die freiberuflichen Leistungen zur Feststellung und Begutachtung der Feuchtigkeitsschäden an der Nord- und Ostfassade des Grundschulgebäudes in Gummer, sowie der Bauleitung und Sicherheitskoordination der Sanierungsarbeiten, Gesamtkosten in Höhe von 3.850,00 € zzgl. 4 % Fürsorgebeitrag und 22 % MwSt.;

LA GIUNTA COMUNALE

Premesso, che sul lato nord e sul lato est dell'edificio scolastico di San Valentino in Campo sono stati riscontrati danni causati dall'umidità dovuti a infiltrazioni d'acqua in corrispondenza delle finestre installate a filo della facciata esterna;

ritiene urgentemente necessario, ai fini dell'accertamento dei danni causati dall'umidità, allestire un'impalcatura sulla facciata dell'edificio interessata, affinché un tecnico possa esaminarli;

ritenuto di nominare il segretario generale Dr. Martin Oberhofer come responsabile del progetto (RUP) per questa fornitura e servizi da libero professionista;

visto il preventivo spesa del 27.06.2026 del dott. ing. Alois Antholzer, Bolzano, per i servizi da libero professionista per l'accertamento e la valutazione dei danni da umidità sulle facciate nord e est dell'edificio della scuola elementare di San Valentino in Campo, nonché per la direzione dei lavori di risanamento e coordinamento della sicurezza, risultano costi complessivi pari a 3.850,00 € più 4 % di contributo previdenziale e IVA al 22%;

visto il preventivo spesa del 26.06.2026 della ditta Auer Roman, S. Valentino i. C. per la fornitura di un ponteggio per facciate per presunte 6 settimane per l'accertamento e la valutazione dei danni da umidità sulle facciate nord e est dell'edificio della scuola elementare di San Valentino in Campo, risultano costi complessivi pari a 3.270,00 € più 4 % di contributo previdenziale e IVA al 22%;

constatato inoltre, che l'importo complessivo di questa fornitura e dei servizi da libero professionista è inferiore a € 140.000,00 ed inferiore a € 5.000,00, e che per questo motivi ai sensi dell'art. 26 della legge provinciale n. 16/2015 e ai sensi dell'art. 50 del D.Lgs. n. 36/2023 può essere effettuato un affidamento diretto e che per ragioni di economicità, efficacia, tempestività, per favorire la partecipazione alle microimprese, piccole e medie imprese nonché per il modico valore contrattuale viene scelta questa procedura;

constatato, che sia il suddetto tecnico sia l'impresa, sono iscritti „nell'elenco telematico degli operatori economici“ dell'agenzia provinciale SICP, dichiarando così tra l'altro di essere in possesso dei requisiti di ordine generale e di idoneità professionale come stabilito dall'art. 94 ss d.lgs n. 36/2023 e se del caso l'art. 100, comma 1 d.lgs. n. 36/2023;

vista l'offerta presentata il 01.07.2026 tramite il portale telematico dell'agenzia provinciale SICP dal dott. ing. Alois Antholzer, Bolzano, per i servizi da libero professionista per l'accertamento e la valutazione dei danni da umidità sulle facciate nord e est dell'edificio della scuola elementare di S. Valentino i. Campo, nonché per la direzione dei lavori di risanamento e coordinamento della sicurezza, risultano costi complessivi pari a 3.850,00 € più 4 % di contributo previdenziale e IVA al 22%;

nach Einsichtnahme in das am 02.07.2026 über das Portal der Landesagentur ISOV eingegangene Angebot der Firma Auer Roman, Gummer, gemäß welchem für die Lieferung eines Fassadengerüsts für voraussichtlich 6 Wochen zur Feststellung und Begutachtung der Feuchtigkeitsschäden an der Nord- und Ostfassade des Grundschulgebäudes in Gummer, ergeben sich Gesamtkosten von 3.270,00 € zzgl. 4 % Fürsorgebeitrag und 22 % MwSt.;

festgestellt, dass für den einheitlichen Projektverantwortlichen EPV, Generalsekretär Dr. Martin Oberhofer, mit diesen Beauftragungen kein Interessenskonflikt besteht;

weilers festgestellt, dass die Ausgaben mit Eigenmitteln der Gemeinde Karneid finanziert wird;

festgestellt, dass der definitive Zuschlag dem Gemeindevausschuss vorbehalten ist;

nach Übereinkunft, die vorgenannten Aufträge zu erteilen;

erwogen, diesen Beschluss für sofort vollstreckbar zu erklären, damit die Feuchtigkeitsschäden so bald als möglich behoben werden können;

nach Einsichtnahme in das einheitliche Strategiedokument (ESD) für die Haushaltsjahre 2026 - 2028;

nach Einsichtnahme in den Haushaltsvoranschlag 2026 - 2028;

nach Einsichtnahme in das fachliche Gutachten CsVPh573FbCTgvfV4XdGgyY9d1q+rSX4PnMEJBJQJQs= vom 03.07.2026;

nach Einsichtnahme in das buchhalterische Gutachten gnuvEov/LOVvyn4xW3YF2JGCT3hMKYIcUAnzIN9ht2M= vom 03.07.2026

nach Einsichtnahme in die Satzung der Gemeinde Karneid in geltender Fassung;

nach Einsichtnahme in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit RG vom 03.05.2018, Nr. 2

BESCHLIESST

einstimmig mittels Abstimmung in gesetzlicher Form, in Abwesenheit der Referentin Maria Luise Lantschner,

1. den Generalsekretär Dr. Martin Oberhofer als einzigen Projektverantwortlichen (EPV) für diese Lieferung und freiberufliche Dienstleistung zu ernennen;
2. aus den in den Prämissen genannten Gründen, Dr. Ing. Alois Antholzer, MwSt. Nr. 01156080218, mit den freiberuflichen Leistungen zur Feststellung und Begutachtung der Feuchtigkeitsschäden an der Nord- und Ostfassade des Grundschulgebäudes in Gummer, sowie der Bauleitung und Sicherheitskoordination der Sanierungsarbeiten, zu Gesamtkosten in Höhe von 3.850,00 € zzgl. 4 % Fürsorgebeitrag und 22 % MwSt. (= 4.884,88 €), gemäß Kostenvoranschlag vom 27.06.2026 und telematischen Angebot vom 01.07.2026, zu beauftragen;
3. die Firma Auer Roman, MwSt. Nr. 02710700218, mit der Lieferung eines Fassadengerüsts für sechs Wochen zur Feststellung und Begutachtung der Feuchtigkeitsschäden an der Nord- und Ostfassade des Grundschulgebäudes in Gummer, zu Gesamtkosten in Höhe von 3.270,00 € zzgl. 22 % MwSt. (= 3.989,40 €), Kostenvoranschlag vom 26.06.2026 und telematischen Angebot vom 02.07.2026, zu beauftragen;

vista l'offerta presentata il 02.07.2026 tramite il portale telematico dell'agenzia provinciale SICP dalla ditta Auer Roman, S. Valentino i. C. per la fornitura di un ponteggio per facciate per presunte 6 settimane per l'accertamento e la valutazione dei danni da umidità sulle facciate nord e est dell'edificio della scuola elementare di San Valentino in Campo, risultano costi complessivi pari a 3.270,00 € più 4 % di contributo previdenziale e IVA al 22%;

constatato che con questi incarichi per il responsabile unico del progetto RUP, segretario generale dott. Martin Oberhofer, non sussiste nessun conflitto d'interesse;

constatato inoltre, che le spese vengono finanziate con mezzi propri del comune di Cornedo all'Isarco;

constatato, che l'aggiudicazione definitiva è riservata alla Giunta comunale;

convenuto, di conferire i suddetti incarichi;

convenuto, di dichiarare la presente delibera immediatamente esecutiva al fine di poter risanare al più presto possibile i danni d'umidità;

visto il Documento Unico di Programmazione (DUP) per gli esercizi finanziari 2026 - 2028;

visto il bilancio di previsione 2026 - 2028;

visto il parere tecnico
CsVPh573FbCTgvfV4XdGgyY9d1q+rSX4PnMEJBJQJQs= del 03.07.2026;

visto il parere contabile
gnuEov/LOVvyn4xW3YF2JGCT3hMKYIcUAnzIN9ht2M= del 03.07.2026;

visto lo Statuto del Comune di Cornedo all'Isarco in vigore;

visto il Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino - Alto Adige, approvato con LR del 03.05.2018, n° 2;

DELIBERA

a voti palesi unanimi espressi in forma di legge, in assenza dell'Assessora Maria Luise Lantschner,

1. di nominare il segretario generale Dr. Martin Oberhofer come responsabile del progetto (RUP) per questa fornitura e servizi da libero professionista;
2. per i motivi citati in premessa, di incaricare il dott. ing. Alois Antholzer, part. IVA 01156080218, con i servizi da libero professionista per l'accertamento e la valutazione dei danni da umidità sulle facciate nord e est dell'edificio della scuola elementare di S. Valentino i. Campo, nonché con la direzione dei lavori di risanamento e coordinamento della sicurezza, a costi complessivi pari a 3.850,00 € più 4 % di contributo previdenziale e IVA al 22% (= 4.884,88 €), in base al preventivo spesa del 27.06.2026 ed all'offerta telematica del 01.07.2026;
3. di incaricare la ditta Auer Roman, part. IVA 02710700218 con la fornitura di un ponteggio per facciate per sei settimane per l'accertamento e la valutazione dei danni da umidità sulle facciate nord e est dell'edificio della scuola elementare di S. Valentino i. C., a costi complessivi pari a 3.270,00 € più 22 % IVA (= 3.989,40 €), in base al preventivo spesa del 26.06.2026 ed all'offerta telematica del 02.07.2026;

4. festzuhalten, dass die beantragten CIG-Kodexe erst mit der definitiven Zuschlagserteilung im Vergabeportal ersichtlich werden und die Buchhaltung anzuweisen alle finanziellen Bewegungen in diesen Zusammenhang mit dem jeweiligen Kodex zu identifizieren;
5. die Beauftragungen mit dem Abschluss des entsprechenden Vertrages in Form von Handelskorrespondenz mit Handelsfirmen im Sinne des Art. 3, Absatz 2 Buchstabe d) der geltenden Verordnung zur Regelung der Verträge, in geltender Fassung abzuschließen;
6. die Beträge nach Vorlage der entsprechenden Rechnungen zu liquidieren und auszuzahlen, sobald die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Arbeiten gemäß Verordnung des Rechnungswesens erfolgt ist;
7. weiters festzuhalten, dass die Ausgaben mit Eigenmitteln der Gemeinde Karneid finanziert werden;
8. die Ausgabe in Höhe von 8.874,28 € gemäß nachstehender Übersicht im Haushaltsjahr 2026 zu verbuchen:
4. di dare atto, che i codici CIG richiesti sono visibili solo dopo l'aggiudicazione definitiva nel portale delle gare e di incaricare la contabilità di usare il relativo codice per tutti i movimenti bancari necessari a tale scopo;
5. di dare gli incarichi per la stipulazione del relativo contratto in forma di corrispondenza commerciale con ditte commerciali ai sensi dell'art. 3 comma 2 lettera d) del vigente regolamento per la disciplina dei contratti;
6. di liquidare e pagare gli importi dopo la presentazione delle relative fatture, dopo la verifica della regolarità dei lavori, secondo il regolamento sulla contabilità;
7. di dare atto inoltre che la spesa viene finanziata con mezzi propri del comune di Cornedo all'Isarco;
8. di contabilizzare la spesa per un totale di 8.874,28 € come risulta dal seguente prospetto sull'esercizio finanziario 2026:

<i>Betrag Importo</i>	<i>UEB</i>	<i>Kapitel Capitolo</i>	<i>Kompetenzjahr Anno di competenza</i>	<i>Verpflichtung Nr. N. impegno</i>	<i>Kostenstelle Centro di costo</i>
4.884,88 €	04022.02	10900	2026	2124	40203
3.989,40 €	04022.02	10900	2026	2124	40203

9. den vorliegenden Beschluss im Sinne des Art. 183, Abs. 4 gemäß dem Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit RG vom 03.05.2018, Nr. 2 für unverzüglich vollstreckbar zu erklären;
10. darauf hinzuweisen, dass gemäß Art. 183 Abs. 5 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit RG vom 03.05.2018, Nr. 2, gegen diesen Beschluss während des Zeitraumes seiner Veröffentlichung von 10 Tagen beim Gemeindevorstand Einspruch erhoben werden kann und dass innerhalb von 60 Tagen ab Vollstreckbarkeit dieses Beschlusses beim Regionalen Verwaltungsgerichtshof in Bozen Rekurs eingebracht werden kann. Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen ist die Rekursfrist, gemäß Artikel 120, Absatz 5, GvD 104 vom 2. Juli 2010, auf 30 Tage ab Kenntnisnahme reduziert.
9. di dichiarare la presente deliberazione immediatamente esecutiva ai sensi dell' art. 183 comma 4 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino - Alto Adige, approvato con LR del 03.05.2018, n° 2;
10. di dare atto che ai sensi dell'art. 183, comma 5 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino - Alto Adige, approvato con LR del 03.05.2018, n° 2, entro il periodo di pubblicazione di 10 giorni ogni cittadino può presentare opposizione alla Giunta comunale avverso questa deliberazione e che entro 60 giorni dall'esecutività di questa delibera può essere presentato ricorso al Tribunale di Giustizia Amministrativa di Bolzano. Se la deliberazione interessa l'affidamento di lavori pubblici il termine di ricorso, ai sensi dell'articolo 120, comma 5, D.Lgs 104 del 2 luglio 2010, è ridotto a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.

Gelesen, genehmigt und unterfertigt

Der Vorsitzende – Il Presidente

Letto, firmato e sottoscritto

Der Sekretär- Il Segretario

Albin Kofler

Dr. Martin Oberhofer

digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale